

Abstract

ABB galt als Erfolgskonzern par excellence. Das 1988 aus der Fusion der Schweizer BBC und der schwedischen Asea hervorgegangene Unternehmen schien alles zu haben, was Erfolg ausmacht: den bewunderten Leader Percy Barnevik, eine Strategie, die globale Visionen mit dem lokalen Wirtschaften verband, hervorragende Technologien und motivierte Mitarbeiter.

Wie konnte es dazu kommen, dass die Managerelite den ABB-Konzern in rund 14 Jahren in die tiefe Krise führte? Was haben die Barneviks und Lindahls angerichtet? Welche Fehler wurden gemacht?

Werner Catrina, der 1991 den Bestseller «BBC: Glanz - Krise - Fusion» verfasste, hat sich auf die Spurensuche begeben, verschiedene Kontinente bereist und die Zentren von Asea in Schweden und BBC in der Schweiz besucht. Er sprach mit jetzigen und ehemaligen führenden ABB-Managern, darunter mit Eduard von Koerber und Percy Barnevik. Sein Bericht über den rasanten Aufstieg und den tiefen Fall des ABB-Konzerns handelt von der Hybris der Allmachtsfantasien an der Spitze, von willigen Verwaltungsräten und den Leiden einer hoch qualifizierten Belegschaft.

Catrina schildert den Überlebenswillen des heute von Jürgen Dormann geführten Konzerns, der sich - radikal verkleinert - wieder auf alte Tugenden besinnt.

Author Info

Werner Catrina studierte an der Universität Zürich Geschichte, Germanistik und Publizistik und hat in neuerer Geschichte doktriert. Er ist als freier Journalist in den Bereichen Wirtschaft und Gesellschaft tätig und hat sich als Buchautor einen Namen gemacht. Catrina ist Träger des Zürcher Journalistenpreises.